

**Niederschrift Nr. 22**  
**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses**  
**für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften**  
**der Stadt Schwentimental**  
**am Dienstag, den 14. Juni 2022, im Rathaus, großen Bürgersaal**

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

**Anwesend sind:**

1. Herr Ache, Christoph (Vorsitzender)
2. Herr Stelljes, Heiko
3. Herr Müller, Andreas
4. Frau Vogt, Monika für Frau Sindt, Sabine
5. Herr Götting, Jose
6. Frau Jentzen, Jana
7. Frau Bretschneider, Karolin
8. Herr Petersen, Bernd für Frau Lange-Hitzbleck, Angelika

Entschuldigt fehlte: Herr Voigt, Jan

**Anwesend, aber nicht stimmberechtigt, sind:**

1. Herr Bürgermeister Haß
2. Frau Hansen, Martina (Büroleitende Beamtin)
3. Frau Ruppig, Finja (Protokollführerin)
4. Herr Reimer, Roland (Schulleiter Albert-Schweitzer-Grundschule)
5. Herr Braune, Sebastian (stellv. Schulleiter Albert-Schweitzer-Grundschule)
6. Frau Knutzen, Laura (Bereichsleitung DRK Ostholstein)
7. Herr Steffen, Tim (Jugendhaus Klausdorf)
8. Frau Schröder, Celina (Junger Rat)
9. Herr Zabel, Marcus (Junger Rat)
10. Frau Khodari, Yasmin (Junger Rat)
11. Herr Müller-Kalthoff, Felix (Junger Rat)
12. Herr Wagner, Felix (Junger Rat)
13. Herr Olsson, Jan (Vorsitz Betreute Grundschule)
14. Herr Luckau, Dietmar (TSV Klausdorf)
15. 10 Zuhörer/innen

Der Vorsitzende Herr Ache stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 8 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.

Es werden folgende Änderungen zur Tagesordnung beantragt:

Der Tagesordnungspunkt 2 „Planung Schulen, Kindertageseinrichtungen und OGTS/Betreute Grundschule (BV 059/2022, SM 059 b/2022, SM 059 c/2022, BV 060/2022, SM 060 b/2022, SM 104/2022) wird um die Sachstandmitteilungen 107/2022, 108/2022 und 112/2022 ergänzt.

Der TOP 4: „Mitteilungen und Anfragen“ und damit der nicht-öffentliche Teil wird gestrichen.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Somit wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

### **TAGESORDNUNG:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Planung Schulen, Kindertageseinrichtungen und OGTS/Betreute Grundschule (BV 059/2022, SM 059 b/2022, SM 059 c/2022, BV 060/2022, SM 060 b/2022, SM 094/2022, SM 104/2022, SM 107/2022, SM 108/2022, SM 112/2022)
3. Mitteilungen und Anfragen

#### Hinweis:

Die Beratungen zum Tagesordnungspunkt 2 erfolgen in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales.

#### **TOP 1:** Einwohnerfragstunde

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 2:** Planung Schulen, Kindertageseinrichtungen und OGTS/Betreute Grundschule (BV 059/2022, SM 059 b/2022, SM 059 c/2022, BV 060/2022, SM 060 b/2022, SM 094/2022, SM 104/2022, SM 107/22, SM 108/2022, SM 112/2022)

Herr Haß erläutert die BV 059/2022 i.V. m. BV 060/2022 sowie die SM 059b/2022, SM 60b/2022 und SM 059c/2022.

Zur BV 059/2022 wird erwähnt, dass die Grundschule am Schwentinepark ab August 2022 eine Fünfklassigkeit vorweisen wird, evtl. könnte im Schuljahr 2022/23 eine sechste erste Klasse eröffnet werden.

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften hat in der gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss Jugend, Sport und Soziales am 14.06.2022 zur Beschlussvorlage 059/2022 vom 09.05.2022 i.V.m. der Sachstandmitteilung 059c/2022 vom 03.06.2022 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Beschluss zu Vorlage 059c/2022 vom 02.06.2022 wird aufgehoben

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

2. Der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten und Patenschaften hat basierend auf dem Antrag der SWG (107/2022 i.V.m. BV 059/2022) folgende Punkte für die Erweiterung der Grundschule am Schwentinepark i.V.m. alternativen Erweiterungsmöglichkeiten bestimmt.

- 1) Kita und Schulen müssen entflechtet werden. Die OGTS muss auf dem Schulgelände bleiben.
- 2) Eine Erweiterung der Albert-Schweitzer- Schule erfordert mehr Fläche.
- 3) Ein Kita Neubau ist zwingend erforderlich, um eine Entflechtung von Schule und Kita zu gewährleisten.
- 4) Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Flächen für einen Kita Neubau zu suchen und Alternativen auszuarbeiten.
- 5) Die beiden Schulen sind an die Anforderungen an einen moderneren Unterricht (Räume, Fachräume, etc.) anzupassen und zu planen.
- 6) Die Räume für die OGTS sind in die Planungen mit einzubeziehen.
- 7) Eine Vorplanung und Grundlagenermittlung unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung und unter Einbeziehung der Schulen ist zeitnah durchzuführen.
- 8) Den Architekten bzw. den Planern ist eine Zeitvorgabe zu geben, mit dem Ziel, einen Überblick über die Kosten möglichst noch vor den Haushaltsberatungen 2023 zu erhalten.
- 9) Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Haushaltsplanungen 2023 detailliert dazulegen, welche Fördermöglichkeiten bestehen und welche Fristen zur Beantragung von Zuschüssen zu berücksichtigen sind.
- 10) Die entsprechenden Ausschüsse sind regelmäßig in jeder Sitzung über den Fortgang der Planungen und Umsetzungsschritte zu informieren.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

3. Der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten und Patenschaften hat folgende Punkte für die Erweiterung der Astrid-Lindgren-Schule i.V.m. alternativen Erweiterungsmöglichkeiten bestimmt:

- a. Es soll unter Einbeziehung der benachbarten Koppel ein Zentrum für die Astrid-Lindgren-Grundschule, die betreute Grundschule (die zukünftige OGTS), eine Kita und ein Kinder- und Jugendhaus entstehen. Vorrangig soll das Ziel verfolgt werden, eine Grundschule neu zu bauen.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

- b. Den Ausschüssen soll möglichst bis zu den Haushaltsplanungen 2023 jeweils eine Planung mit einer angeschlossenen Schule und alternativ einer großen Kita als Beschlussvorlage vorgelegt werden.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

- c. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Haushaltsplanungen 2023 detailliert darzulegen, welche Fördermöglichkeiten bestehen und welche Fristen zur Beantragung von Zuschüssen zu berücksichtigen sind.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Herr Müller erläutert den Antrag den Fraktionen KLAR. GRÜN und FDP (SM 104/2022).

4. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Übersicht über die baulichen Fördermöglichkeiten zu erstellen. Diese beinhalten die Punkte, die in der SM104/2022 aufgeführt wurden. Herr Haß sagt dies zu.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Herr Steenbock erläutert die SM 107/2022.

5. Es werden folgende Ziele/Grundsätze beschlossen:

Ziele/Grundsätze für Schwentinental:

1. Die Grundschulen bleiben in den Ortsteilen.
2. Die Schulen sollen ausreichend Raumangebot erhalten und im Sinne der Nachhaltigkeit Erweiterungen ermöglichen. Dies bedeutet, dass die Statik der Gebäude bereits so zu planen ist, dass Aufstockungen bzw. Erweiterungen der Gebäude möglich sind.
3. Ausreichend Plätze für die Betreuung der Grundschüler\*innen in beiden Stadtteilen müssen zeitnah geschaffen werden.
4. Allen Kindern müssen Kitaplätze angeboten werden können.
5. Mit den Planungen ist umgehend zu beginnen.

**Abstimmung: 6 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen**

Herr Stelljes erläutert die SM 108/2022. Diese wird zurückgezogen.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Herr Müller erläutert die SM 112/2022. Diese wird zurückgezogen.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**TOP 3:** Mitteilungen und Anfragen

Es wird angemerkt, dass die Verletzungsgefahr an den Treppen zwischen den Schulhöfen (Grundschule am Schwentinepark/ Albert-Schweitzer Gemeinschaftsschule) noch nicht behoben wurde.

Der Vorsitzende Herr Ache schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

gez. Chr. Ache

(Vorsitzender)

gez. Ruppin

(Protokollführerin)